

Wir planen eine Vortragsveranstaltung zum Thema Brustkrebs mit spezialisierten Ärzten, Betroffenen und deren Angehörigen und zwar

am Sonnabend, 25. Juni 2022 von ca. 11.00 bis 14.00 Uhr

Ort: Elbchaussee 442, 22609 Hamburg (Nienstedten).

Alle Interessierten sind herzlich willkommen.
Der Eintritt ist frei.

Wir möchten Sie u.a. über die Bedeutung des Mammografie-Screenings sowie andere Möglichkeiten der Krebsfrüherkennung und neue vielversprechende Behandlungsmethoden bei Brustkrebs informieren. Es geht neben allen Therapiemöglichkeiten auch um Themen wie Ernährung, Bewegung und prophylaktische Maßnahmen, um das allgemeine Krebsrisiko zu minimieren bzw. um das, was man selber dazu tun kann, gesund zu bleiben.

Außerdem werden wir den psychischen Aspekt einer Krebserkrankung beleuchten und über Wiedereingliederungsmaßnahmen nach Krebs sprechen.

Es geht auch um neue digitale Möglichkeiten, die zukunftsweisend sein können, für Ärzte und besonders auch für jüngere Patienten.

Sie können sowohl den Experten als auch Betroffenen und Angehörigen viele Fragen stellen.

Voraussichtlicher Ablauf:

11.00-11.15 Uhr
Begrüßung und Organisatorisches
Nicola Nordenbruch
Verein Amor statt Tumor e.V.

11.30-11.50 Uhr
Dr. med. Simon M. Günter
Praxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Schwerpunkt Pränatale Diagnostik DEGUM II
Gynäkologische Tumordiagnostik
Fachgebundene Psychotherapie
Thema u.a.: „Aktuelles aus der Gynäkologie“

12.00-12.20 Uhr
Dr. med. Mathias Bertram
Arzt für Innere Medizin
Hämatologie und internistische Onkologie
Thema u.a.: „Aktuelles aus der Onkologie“

12.30 Uhr Pause

13.00-13.20 Uhr
Dr. phil. Jana Wallrath
Diplom-Psychologin und Psychoonkologin

Rehabilitationsberaterin
Themen: „Selbstfürsorge und Resilienz“

13.30-13.50

Sebastian Nordenbruch

Wirtschaftspsychologe B.Sc.

Human Resources Management M.Sc.

Hasomed GmbH, Magdeburg

Thema: „Apps auf Rezept - Was sind digitale Gesundheitsanwendungen und welche Möglichkeiten gibt es für Krebspatienten?“

Abschließend (Open End):

Gedankenaustausch mit hoffentlich interessanten Gesprächen, Kaffee, Kuchen und Prosecco

In Gedenken an Angelika Frerichs

Die Veranstaltung kann natürlich nur stattfinden, wenn sich die Corona-Lage bis dahin deutlich entspannt und behördlicherseits keine Einwendungen mehr bestehen.